

Landkreis **Barnim**



Wir gestalten Zukunft.

Logo: Landkreis Barnim

01.04.2022 11:58 CEST

Letzte kommunale Impfstelle stellt Betrieb ein

**Landkreis sagt 44.460 Mal danke – Impfungen im Barnim künftig
ausschließlich über niedergelassene Ärztinnen und Ärzte**

Aufgrund der zuletzt deutlich gesunkenen Nachfrage hat der Landkreis Barnim seine kommunalen Impfangebote eingestellt. Nachdem die Impfstellen in Bernau, Wandlitz und Werneuchen/Seefeld bereits vom Netz genommen wurden, fand am vergangenen Donnerstag, den 31. März 2022, nun auch im EBU Zent in Eberswalde der vorerst letzte Impftag statt.

Nach der Schließung des Eberswalder Impfzentrums im September des vergangenen Jahres hatte der Landkreis in Zusammenarbeit mit den beteiligten Städten und Gemeinden vier dezentrale Impfstellen im gesamten Kreisgebiet aufgebaut. Seit November 2021 wurden dort insgesamt 44.460 Impfungen durchgeführt.

„Mit unseren kommunalen Impfangeboten konnten wir bis zuletzt einen wichtigen Beitrag zur Impfkampagne des Landes leisten“, betont Daniel Kurth, Landrat des Landkreises Barnim. „Mein Dank gilt den beteiligten Städten und Gemeinden, den Kräften der Johanniter-Unfall-Hilfe und der Bundeswehr, den impfenden Ärztinnen und Ärzten, den medizinischen Fachkräften vor Ort sowie den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihre großartige Unterstützung. Darüber hinaus bedanke ich mich bei den Bürgerinnen und Bürgern, die unsere Impfangebote wahrgenommen haben, für ihr Vertrauen.“

Weitere erforderliche oder gewünschte Covid-19-Schutzimpfungen finden künftig bei den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten im Landkreis statt.

Mit dem Auslaufen der kommunalen Impfangebote wurde auch die Impfhotline des Landkreises (03334 214 1400) eingestellt. Bei medizinischen Fragen zur Impfung oder zum Coronavirus können sich Bürgerinnen und Bürger des Landkreises weiterhin an die Hotline des Gesundheitsamtes unter 03334 214 1601 oder per E-Mail an gesundheitsamt@kvbarnim.de wenden.

Robert Bachmann
Pressesprecher

Kontaktpersonen



Robert Bachmann

Pressekontakt

Pressesprecher

pressestelle@kvbarnim.de

03334 214-1703